

Symposium: 20 Jahre Demokratisierung in Südkorea Ein Deutsch- koreanischer Dialog

15.-16. September 2007 (Sa.-So.)

Centre Monbijou, Oranienburgerstr. 13-14,
10178 Berlin-Mitte

Friedrich-Ebert-Stiftung
Korea-Verband e.V.
Korea Kommunikations- + Forschungszentrum

Korea-Verband e.V.
Korea Kommunikations- + Forschungszentrum

Veranstalter
Korea Kommunikations- + Forschungszentrum



Internationales Symposium
zum 20jährigen Jubiläum des
Juni-Aufstandes

Einladung

Der Juni-Aufstand, der entscheidende Wendepunkt für die Demokratie in Südkorea, jährt sich in diesem Jahr zum zwanzigsten Mal. Aus diesem Anlass organisieren die Korea Democracy Foundation, der Korea-Verband und die Friedrich-Ebert-Stiftung ein Symposium, um über die Errungenschaften der Demokratiebewegung zu reflektieren und über neue gegenwärtige Entwicklungen zu diskutieren. Die Tagung bietet eine Plattform für einen deutsch-koreanischen Dialog, zu dem wir Sie herzlich einladen. Unter der Diktatur gab es für die Demokratiebewegung Südkoreas eine breit gefächerte internationale Unterstützung, die auch aus Deutschland kam.

Im ersten Teil des Symposiums wird über die Geschichte der Demokratie Südkoreas sowie über die deutsch-koreanische Solidarität im Hinblick auf die jeweiligen Zukunftsperspektiven diskutiert. Im zweiten Teil werden wir uns dann mit einer wichtigen Herausforderung der Gegenwart, nämlich der Migration, im Kontext von Demokratie und Menschenrechten auseinandersetzen: sowohl die Situation der "Fremden" in Deutschland als auch in Südkorea soll dabei kritisch beleuchtet werden. Dazu gehören auch Vorschläge zum Zusammenleben in unterschiedlichen Kulturen aufgrund der Erfahrungen der Koreanischen Gemeinschaft als Teil der Deutschen Gesellschaft in einem sich wandelnden Europa.

Vorsitzende Anke Fuchs Friedrich-Ebert-Stiftung

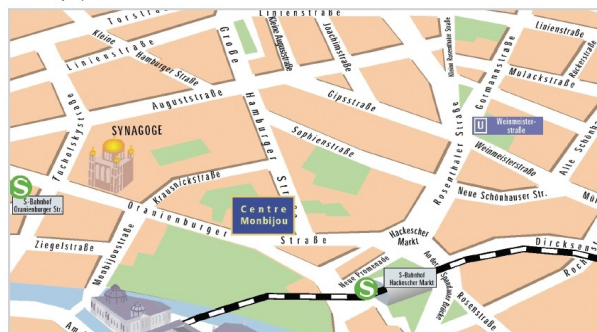
Präsident Pfr. Ham Sei-Ung Korea Democracy Foundation

Vorstandsvorsitzender Christoph Freudenberg Korea-Verband

Anmeldung: Korea-Verband e.V.

Rostocker Str. 33, 10553 Berlin, Tel. 030-3980 5984, Fax. 030-3980 5986
www.koreaverband.de e-mail: mail@koreaverband.de

● Lageplan



Samstag, 15. September

- 14:00 Eröffnungszereemonie : Moderation **Prof. Dr. Jung Hae-Gu**(Sungkonghoe Univ., Seoul)
- Begrüßung **Pfr. Ham Sei-Ung**(Präsident der Korea Democracy Foundation)
Prof. Dr. Peter Brandt(Mitglied des Vorstandes der Friedrich Ebert Stiftung)
Christoph Freudenberg(Vorstandsvorsitzender des Korea-Verbandes)
- Grußworte **S.E.Botschafter Choi Jung-Il**(koreanische Botschaft in der Bundesrepublik Deutschland)
Johannes Pflug(Mitb., stellv. Vorsitzender der Deutsch-Koreanischen Parlamentariergruppe im Deutschen Bundestag)
Prof. Dr. Lee Chong-Oh(Präsident des National Resesarch Council for Economics, Humanities and Social Sciences)

Block 1 Demokratisierungsbewegung und Demokratie in Südkorea

- 14:45 Demokratie in Südkorea - Errungenschaften und offene Aufgaben
Prof. Dr. Lee Chong-Oh(Präsident des National Resesarch Council for Economics, Humanities and Social Sciences)
- 15:15 Diskussion : Moderation **Dr. Choe Hyondok**(Geschäftsführerin des Korea-Verbandes)
- 15:30 Pause
- 15:45 Podiumsdiskussion
Solidaritätsbewegung für Demokratie Südkoreas in Deutschland
Moderation **Dr. Jong Bum-Goo**(Journalist, Mitglied des Parlaments 2000-2004, Präsident des Forum Integration and Vision)
Redner/innen **Rhee Jong-Hyoun**(Vorsitzender der Solidarity of Korean People in Europe)
Young-Sook Rippel(ehem. Mitglied der Koreanischen Frauengruppe in Deutschland, Gründerin der Samul Nori Gruppen, ChonDungSori und Shin-Myoung, Stellvertretende Vorsitzende des Korea-Verbandes)
Eoh Soo-Gab(ehem. Stellvertreter der Studentenvereinigung für Demokratie Korea in Europa, zurzeit Chief-Researcher am KDF)
Shin Hyo-Eun(Studentin, Organisationsmitglied des Mai-Jugendseminars)
Dr. Gerhard Breidenstein(Theologe, ehem. Mitglied des Korea Komitees)
Pfr. Ulrike Schmidt-Hesse(Leiterin der Abteilung «Mission und Partnerschafts» am Ev. Missionswerk in Südwestdeutschland)
Prof. em. Dr. Holger Heide(Uni Bremen, Vertreter der Soli-Kor)
- 18:00 Empfang
- 19:00 Kulturprogramm / Dokumentarischer Film über den Juni-Aufstand 1987
- 20:00 Geselliges Beisammensein

Sonntag, 16. September

Block 2 Demokratie und Menschenrechte im Kontext der Migration

- Moderation **Dr. Rüdiger Pintar**(Friedrich-Ebert-Stiftung)
- 09:30 Die neuen Fremden in Deutschland
Prof. Dr. Faruk Sen(Direktor des Zentrum für Türkeistudien, Uni Duisburg)
- 10:00 Die neuen Fremden in Südkorea - Einwanderer und Flüchtlinge
Joeng Gue-Sun(Direktorin der Association for Foreign Workers' Human Rights, Pusan)
- 10:30 Interkulturelles Leben in der Migrationsgesellschaft
Dr. Kang Chong-Sook(Pädagogisches Institut der Stadt München)
- 11:00 Pause
- 11:15 Diskussion : Moderation **PD Dr. Lee Eun-Jeung**(Universität Halle)
- 12:30 Mittagessen/ Ende